

Unterlagen für die Steuererklärung

Checkliste und Tarife

Allgemein

- ☐ Original Steuererklärungsformular der Steuerverwaltung (BL: Aktivierungsschreiben E-Tax)
(keine Kopie des Steuererklärungsformular, keine Wegleitung)
- ☐ Vollständige Kopie der Steuererklärung vom Vorjahr, inkl. Wertschriftenverzeichnis
- ☐ Definitive Veranlagung inkl. Rechnung der Steuerverwaltung des Vorjahres
(Veranlagungsprotokoll/Verfügung)

Einkommensbelege

- ☐ AHV: Steuerbeleg oder alle Gutschriften des Jahres
- ☐ Pensionskasse/SUVA-Rente: Steuerbeleg oder alle Gutschriften des Jahres
- ☐ Ausländische Renten: Steuerbeleg oder alle Gutschriften des Jahres
- ☐ Alimente oder sonstige Einkommen: sämtliche Einzelgutschriften oder alle Gutschriften des Jahres
- ☐ Ergänzungsleistungen: Berechnungsblatt vom Jahresanfang
- ☐ Verfügung Hilflosenentschädigung

Vermögensbelege bzw. Zins- und Saldobelege per 31. Dezember

- ☐ Konten (Post/Bank): alle bestehenden Zins- und Saldobelege, auch von Konten, welche im betreffenden Jahr saldiert/aufgelöst wurden
- ☐ Wertschriftenbesitz, wenn umfangreich unbedingt:
Steuerbewerteter Depotauszug mit Angaben über die verwalteten Wertschriften, Gebühren, Zins- und Dividendenerträge per 31.12. (das Verzeichnis kann bei der Bank gegen eine Gebühr bestellt werden)
- ☐ Liegenschaft(en): Bescheinigung für den Steuerwert, Katastereinzug, Mieteinkünfte, Liegenschaftsunterhaltskosten oder Abrechnung der Liegenschaftsverwaltung
Bei Stockwerkeigentum: Abrechnung
- ☐ Erbschaft und Schenkung: entsprechende Belege oder Angaben
- ☐ Lebensversicherung: Bescheinigung über den Rückkaufs-/Steuerwert
- ☐ Weitere Vermögenswerte: Belege, Bescheinigungen, Unterlagen (Privatdarlehen, Kunstgegenstände, Sammlungen etc.)

Belege der Krankheitskosten

- ☐ Krankenkasse: Leistungsabrechnung (bitte bei Krankenkasse anfordern), bei höheren Krankheitskosten Rechnungskopien beifügen
- ☐ Krankheitsbedingte Auslagen (nur selbst bezahlte Kosten): Belege von Zahnarztkosten, Sehhilfen, behinderungsbedingten Kosten (inkl. Arztzeugnisse), Therapien/Spitex (inkl. ärztliche Verordnungen) u.a.

Heimbewohnerin/Heimbewohner

- ☐ Bestätigung des Heims (Gesamtübersicht der Leistungen) oder sämtliche Heimrechnungen (inkl. möglichem Pflegestufenwechsel)

Schulden per 31. Dezember

- ☐ Privatschulden
☐ Hypothek (für vollständiges Jahr bei Zinsänderungen)
☐ Offene Rechnungen
☐ Kontoauszug der Steuerverwaltung für etwaige Verzugszinsen

Sonstiges

- ☐ Spenden: Aufstellung der getätigten Spenden/Belege
☐ Nachdeklarationen: entsprechende Belege gemäss dieser Liste
☐ Todesfall: unterjährige Angaben gemäss dieser Liste/Erbschaftsinventar
☐ Alimentezahlungen: Aufstellung der Monatsbeträge

Tarife nach steuerbarem Einkommen Bund

Einkommen, Vermögen ¹ bis	Kosten CHF
25'000.–	0.– ²
30'000.–	25.–
40'000.–	50.–
50'000.–	75.–
60'000.–	100.–
70'000.–	125.–
80'000.–	150.–
90'000.–	175.–
100'000.–	200.–
110'000.–	225.–
120'000.–	250.–
130'000.– ³	275.–

¹ Bei Ersparnissen/Vermögen ab CHF 50'000.– (Einzelperson) bzw. CHF 100'000.– (Ehepaare und eingetragene Partnerschaften) werden 10% vom Reinvermögen dem steuerbaren Einkommen hinzugerechnet.

² Bis zu einem Einkommen/Vermögen von CHF 25'000.– übernimmt Pro Senectute beider Basel die Kosten.

³ Ab CHF 130'000.– werden pro weitere CHF 10'000.– zusätzlich je CHF 50.–verrechnet.

- Zuschlag für Hausbesuche: CHF 20.–
- Beratungen bis 45 Minuten: CHF 50.–
- Beratungen bis 90 Minuten: CHF 100.–